

Margret Bürgisser

Frau und Karriere



Herausgeber: Schweizerischer Arbeitgeberverband

Warum Frauen in Führungspositionen
untervertreten sind.

Warum man etwas dagegen
unternehmen sollte.

Wo die Ansatzpunkte liegen,
um dies zu ändern.

Vorwort der Autorin

Frau und Karriere – das Thema ist ein Dauerbrenner. Doch obwohl die Bildungs- und Aufstiegschancen von Frauen seit Jahrzehnten im Gespräch sind, hat sich im beruflichen Alltag erstaunlich wenig geändert. Die Top-Positionen in Schweizer Wirtschaftsunternehmen sind nach wie vor fast ausschliesslich in Männerhand.

Warum das so ist und was man gegen diese einseitige Verteilung von Macht und Kompetenzen tun kann, zeigt diese Publikation. Sie ist im Auftrag des Schweizerischen Arbeitgeberverbandes entstanden und wird inhaltlich mitgetragen von der alliance F (Bund Schweizerischer Frauenorganisationen). Die beiden Verbände werden aufgrund der erarbeiteten Analyse Empfehlungen zum Thema Frau und Karriere entwickeln und diese ihren Partnerorganisationen sowie weiteren Interessentinnen und Interessenten zugänglich machen. Ich danke Herrn Dr. Peter Hasler, Herrn Dr. Hans Rudolf Schuppisser, Frau Sibylle Burger-Bono, Fürsprecherin, sowie dipl. sc. nat. ETH Frau Gabriela Winkler für die Betreuung und kritische Begutachtung der vorliegenden Standortbestimmung. Ihr Auftrag hat es mir ermöglicht, das Thema

Frau und Karriere in seiner ganzen Komplexität wahrzunehmen und die entscheidenden Wechselwirkungen zwischen betrieblichen, individuellen und gesellschaftlichen Aspekten im Überblick darzustellen. Ich durfte von einer sehr kooperativen und unterstützenden Zusammenarbeit profitieren und habe viel dazugelernt.

Ich hoffe, mit dieser Schrift Verantwortlichen in Unternehmungen und Ausbildungsinstitutionen, Frauenorganisationen und politischen Gremien eine vertiefte Beurteilung des Themas zu ermöglichen. Doch auch einzelne LeserInnen – Frauen und Männer – können davon profitieren. Die Publikation kann ihnen helfen, ihre eigene Situation zu reflektieren und neue Handlungschancen zu erkennen. Sie soll dazu beitragen, dass Frauen immer erfolgreicher in den Arbeitsprozess integriert werden, so dass bisher brachliegende Potenziale auf allen Hierarchiestufen endlich sinnvoll genutzt werden.

Die nachfolgenden Darlegungen beziehen sich auf die Situation der Arbeitnehmenden in der Schweiz, mit vereinzelt Querbezügen zum Ausland. Sie konzentrieren sich auf Daten über privatwirtschaftliche Unternehmen, welche ergänzt werden durch Informationen über ausgewählte Bereiche der öffentlichen Verwaltung (Bildungs- und Gesundheitswesen usw.).

Autorin:

Dr. Margret Bürgisser, Soziologin und Medienfachfrau, 5620 Bremgarten

Buch:

Format 21 x 21 cm, 100 Seiten Umfang, 1. Auflage mit 5farbigen Illustrationen von ANNA, ISBN 3-9522899-0-6

Herausgeber:

Schweizerischer Arbeitgeberverband, Hegibachstrasse 47, 8032 Zürich